

Sprachen

Albanisch	Panjabi (Punjabi)
Amharisch	Paschto (Paschtu)
Arabisch	Persisch (Farsi)
Aramäisch	Polnisch
Assyrisch	Portugiesisch
Berberisch	Rumänisch
Bosnisch	Russisch
Bulgarisch	Serbisch
Dendi	Serbokroatisch
Dari	Somalisch
Englisch	Spanisch
Ewe	Swahili
Fon	Thai
Französisch	Tigrinya
Goun	Türkisch
Griechisch	Turkmenisch
Hausa	Twi
Hindi	Ungarisch
Italienisch	Urdu
Kroatisch	
Kurdisch (Kurmanji)	
Kurdisch (Sorani)	
Marokkanisch-Arabisch	
Mina	

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Koordinatorin der Einheit der Sprach- und Kulturmittler*innen

Frau Pratibha Sharma

Telefon 0176 – 37 60 67 58

Telefax 0611 – 97 150 873

Sprach-Kulturmittler@migramundi.de

www.migramundi.de

Die Beauftragung der Sprach- und Kulturmittler*innen ist ausschließlich durch Behörden, Institutionen und öffentliche Einrichtungen möglich.

Träger



Förderer



Sprach- und Kulturmittler*innen

Sprach- und Kulturmittler*innen

Wissen

Sprach- und Kulturmittler*innen beherrschen die deutsche Sprache und verfügen über fundierte Kenntnisse der sozialen und kulturellen Systeme beider Seiten.

Durch projektbegleitende Fortbildungen in den Bereichen Kultur, Dolmetschetechniken, Soziales, Bildung, Gesundheit und Arbeit vertiefen und erweitern sie ständig ihre sozialen und fachlichen Kompetenzen.

Der Zertifikatsabschluss des IHK-Lehrgangs für geprüfte Sprach- und Kulturmittler*innen bescheinigt den Teilnehmenden die Fachkenntnis und Eignung zu Mittelenden zwischen den Kulturen.

Hintergrund

Die Sprach- und Kulturmittler*innen wurden im August 2010 unter dem Namen „Integrationsassistent*innen Wiesbaden“ gegründet und bis Dezember 2013 im Rahmen des Programms „Modellregionen Integration“ des Landes Hessen unter der Trägerschaft des Caritasverbandes Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V. weitergeführt.

Der interkulturelle Migrantinnenverein MigraMundi e.V. wirkte bei der Umsetzung des Projekts zunächst als Kooperationspartnerin mit.

Um die Fortführung des Angebots im Sinne des Projektgedankens „Strukturelle Integration erfolgreich gestalten“ weiterzuführen, hat der Verein im Januar 2014 die Trägerschaft des Projekts übernommen.

Mit der Einführung des IHK Lehrgangs 2018 wurde der Name des Regelangebotes „Integrationsassistent*innen“ in „Sprach- und Kulturmittler*innen“ geändert.

Richtung

Sprach- und Kulturmittler*innen sind Brückenbauende zwischen Migrant*innen und Fachpersonal im Bildungs-, Gesundheits-, Arbeits- und Sozialwesen.

Ihre Arbeit baut Verständigungsbarrieren ab und ermöglicht eine problemlose und effektive Zusammenarbeit. Damit erfahren Fachkräfte und Migrant*innen gleichermaßen Hilfestellungen für eine kultursensible Verständigung.

Sprach- und Kulturmittler*innen

- unterstützen die Fachkräfte bei der Optimierung der Nutzung der Regeldienste.
- schaffen Sicherheit und Vertrauen in der Beratungs- und Behandlungssituation.
- tragen zur interkulturellen Öffnung der Behörden und Institutionen bei.
- leisten einen konkreten Beitrag zur Chancengleichheit im Gemeinwesen.

Dies führt zur Verbesserung der strukturellen Integration von Migrant*innen in das Sozial-, Bildungs-, Arbeitsmarkt- und Gesundheitssystem.

Leistung

Spezifisches Sach- und Fachwissen, 43 Sprachen, sowie ausgeprägte soziale Kompetenzen sind die Basis des Leistungsangebots.

Nutzen Sie die langjährige Erfahrung der Sprach- und Kulturmittler*innen für das gemeinsame Ziel: die Optimierung der Zusammenarbeit zwischen Fachpersonal und fremdsprachigen Bürger*innen.

Fordern Sie Sprach- und Kulturmittler*innen an – zur erfolgreichen Unterstützung Ihrer Arbeit:

- Dolmetschen bei Beratungs- und Informationsgesprächen in 43 Sprachen.
- Vermittlung in soziokulturellen Fragen.
- schriftliche und telefonische Übersetzungen auf Anfrage.

Sprach- und Kulturmittler*innen unterliegen der Schweigepflicht und sind dem Datenschutz verpflichtet.

Für weitere Informationen und Auskünfte konsultieren Sie bitte die Koordinatorin der Einheit oder die Internetseite von MigraMundi e.V.

Kontakt Daten siehe Rückseite.